



---

Jahresabschluss 31.12.2023

FN 503414s

---

FIRMA

Lyconet Austria GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung mittel

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

28.01.2025

UNTERZEICHNET VON

Peter Gruber, geb 25.02.1972

am 27.01.2025

PRÜFWERT: befc89d36262d1470d5f2bd8fb5a2509

**Hinweis zum Bestätigungsvermerk**

Der beigeschlossene Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften und von sämtlichen gesetzlichen Vertretern unterzeichneten Jahresabschluss.

## Bilanz

	in EUR	Vorjahr in TEUR
<b>AKTIVA</b>	<b>6.330.092,41</b>	<b>24.840</b>
<b>Anlagevermögen</b>	<b>1.117.712,02</b>	<b>1.559</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>829.357,83</b>	<b>1.077</b>
<b>Sachanlagen</b>	<b>40.754,32</b>	<b>50</b>
Bauten	0,00	23
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	40.754,32	27
<b>Finanzanlagen</b>	<b>247.599,87</b>	<b>432</b>
Anteile an verbundenen Unternehmen	247.599,87	432
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>5.143.760,35</b>	<b>23.212</b>
<b>Vorräte</b>	<b>1.562.684,07</b>	<b>1.981</b>
<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>3.567.110,37</b>	<b>21.229</b>
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	938.772,48	12.657
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	2.628.337,89	8.572
<b>Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</b>	<b>13.965,91</b>	<b>3</b>
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>49.353,96</b>	<b>42</b>
<b>Aktive latente Steuern</b>	<b>19.266,08</b>	<b>27</b>
<b>PASSIVA</b>	<b>6.330.092,41</b>	<b>24.840</b>
<b>Eigenkapital</b>	<b>168.934,95</b>	<b>110</b>
<b>eingefordertes Stammkapital</b>	<b>100.000,00</b>	<b>100</b>
Stammkapital	100.000,00	100
davon eingezahlt	100.000,00	100
<b>Gewinnrücklagen</b>	<b>10.000,00</b>	<b>10</b>
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>58.934,95</b>	<b>0</b>
davon Gewinnvortrag	312,00	1.899
<b>Rückstellungen</b>	<b>1.129.133,43</b>	<b>941</b>
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>5.032.024,03</b>	<b>23.789</b>
<b>Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>	<b>338,72</b>	<b>94</b>
<b>Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen</b>	<b>66.955,27</b>	<b>7.816</b>
<b>laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest</b>	<b>4.964.730,04</b>	<b>15.878</b>

**Gewinn- und Verlustrechnung**

in EUR

Vorjahr in TEUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

<b>Rohergebnis</b>	<b>4.724.941,27</b>	<b>2.718</b>
<b>sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>311.816,50</b>	<b>176</b>
Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	20.098,03	0
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	20.165,09	0
übrige	271.553,38	176
<b>Personalaufwand</b>	<b>-2.184.452,62</b>	<b>-3.212</b>
Gehälter	-1.643.198,90	-2.596
soziale Aufwendungen	-541.253,72	-616
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-514.537,79	-599
<b>Abschreibungen</b>	<b>-273.052,91</b>	<b>-171</b>
auf Sachanlagen	-273.052,91	-171
<b>sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>-2.244.519,97</b>	<b>-1.344</b>
davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen	-39.075,90	0
<b>Zwischensumme - Betriebserfolg</b>	<b>334.732,27</b>	<b>-1.835</b>
<b>sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	<b>-2.986,62</b>	<b>0</b>
<b>Aufwendungen aus Finanzanlagen und aus Wertpapieren des Umlaufvermögens</b>	<b>-184.224,85</b>	<b>-20</b>
davon Abschreibungen	-184.224,85	-20
<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	<b>-84.935,55</b>	<b>-29</b>
<b>Zwischensumme - Finanzerfolg</b>	<b>-272.147,02</b>	<b>-49</b>
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>62.585,25</b>	<b>-1.884</b>
<b>Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>	<b>-3.962,30</b>	<b>-14</b>
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>58.622,95</b>	<b>-1.898</b>
<b>JAHRESÜBERSCHUSS/JAHRESFEHLBETRAG</b>	<b>58.622,95</b>	<b>-1.898</b>
<b>GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR</b>	<b>312,00</b>	<b>1.899</b>
<b>BILANZGEWINN</b>	<b>58.934,95</b>	<b>0</b>

## 1. Anhang

### A. Bilanzierungs und Bewertungsmethoden

#### 1. Allgemeine Grundsätze

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der §§ 189 ff des Unternehmensgesetzbuchs (UGB) unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit entsprechend den gesetzlichen Regelungen eingehalten.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt.

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste wurden - soweit gesetzlich geboten - berücksichtigt.

#### 2. Anlagevermögen

##### Immaterielles Anlagevermögen

Die erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände wurden zu Anschaffungskosten bewertet, die um die planmäßigen Abschreibungen vermindert sind.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden linear vorgenommen.

Folgende Nutzungsdauern wurden den planmäßigen Abschreibungen zugrunde gelegt:

	Nutzungsdauer in Jahren
Lizenzen und Software	3,00 - 5,00

##### Sachanlagen

Das abnutzbare Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs oder Herstellungskosten bewertet, die um die planmäßigen Abschreibungen vermindert werden. Die geringwertigen Vermögensgegenstände bis zu einem Wert von EUR 1000,00 wurden im Zugangsjahr voll abgeschrieben.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden linear der voraussichtlichen Nutzungsdauer entsprechend vorgenommen.

Folgende Nutzungsdauern wurden den planmäßigen Abschreibungen zugrunde gelegt:

	Nutzungsdauer in Jahren
Bauten	10,00 - 10,00
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1,00 - 10,00

### Finanzanlagen

Das Finanzanlagevermögen wurde zu Anschaffungskosten angesetzt und soweit erforderlich außerplanmäßige Abschreibungen durchgeführt. Das gemilderte Niederstwertprinzip wird bei der Bewertung berücksichtigt.

### 3. Umlaufvermögen

#### Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennwert angesetzt. Im Falle erkennbarer Einzelrisiken wurde der niedrigere beizulegende Wert angesetzt.

### 4. Rückstellungen

#### Sonstige Rückstellungen

In den sonstigen Rückstellungen wurden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle im Zeitpunkt der Bilanzherstellung erkennbaren Risiken und der Höhe oder dem Grunde nach ungewissen Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach bestmöglicher Schätzung zur Erfüllung der Verpflichtung aufgewendet werden müssen. Sämtliche Rückstellungen haben eine Laufzeit von weniger als einem Jahr.

#### Rückstellungen für Jubiläumsgelder

Die unternehmensrechtlichen Jubiläumsgeldrückstellungen wurden nach anerkannten finanzmathematischen Grundsätzen mit einem Rechnungszinssatz von -3,30% (Vorjahr: 2,80%) - basierend auf einem von der Deutschen Bundesbank veröffentlichten Nominalzinssatz für eine 15-jährige Laufzeit auf Basis des 7-JahresDurchschnitts von 1,74% (Vorjahr: 1,44%) sowie einer durchschnittlichen Bezugserhöhung von 5,20% (Vorjahr: 4,40%) und unter Anwendung der Nettomethode ermittelt. Es wurde - wie im Vorjahr - ein gestaffelter Fluktuationsabschlag nach Dienstjahren (85% Abschlag bei bis zu 5 Jahren Dienstzeit, 50% Abschlag bei über 5 Jahren bis zu 10 Jahren Dienstzeit, 10% Abschlag bei über 10 Jahren Dienstzeit) vorgenommen.

### 5. Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten wurden mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

## 6. Währungsumrechnung

Fremdwährungsforderungen wurden mit dem Devisenkurs im Zeitpunkt der Entstehung oder dem Devisenmittelkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

Fremdwährungsverbindlichkeiten wurden mit dem Devisenkurs im Zeitpunkt der Entstehung oder dem Devisenmittelkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

Im Falle der Deckung durch Termingeschäfte wurde die Bewertung unter Berücksichtigung des Terminkurses durchgeführt.

## **B. Erläuterungen der Bilanz und der Gewinn und Verlustrechnung**

### 1. Erläuterungen zur Bilanz

#### **Anlagevermögen**

Hinsichtlich der Entwicklung der einzelnen Positionen des Anlagevermögens und der Aufgliederung des Jahresabschreibung wird auf den folgenden Anlagenspiegel verwiesen:

	Entwicklung zu Anschaffungs- und Herstellungskosten				Entwicklung der Abschreibungen			Buchwerte		
	Stand zum 31.12.2022	Zugang	Abgang	Stand zum 31.12.2023	Stand zum 31.12.2022	Zugang	Abgang	Stand 31.12.2023	Stand 31.12.2022	Stand 31.12.2023
<b>A. ANLAGEVERMÖGEN</b>										
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1.215.834,22	0,00	0,00	1.215.834,22	139.171,24	247.305,15	0,00	386.476,39	1.076.662,98	829.357,83
1. Software und Lizenzen	1.215.834,22	0,00	0,00	1.215.834,22	139.171,24	247.305,15	0,00	386.476,39	1.076.662,98	829.357,83
II. Sachanlagen	169.370,59	38.265,66	52.050,71	155.585,54	119.301,56	25.747,76	30.218,10	114.831,22	50.069,03	40.754,32
1. Bauten	38.750,41	0,00	38.750,41	0,00	15.500,16	1.937,52	17.437,68	0,00	23.250,25	0,00
davon Investitionen in fremde Gebäude	38.750,41	0,00	38.750,41	0,00	15.500,16	1.937,52	17.437,68	0,00	23.250,25	0,00
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	130.620,18	38.265,66	13.300,30	155.585,54	103.801,40	23.810,24	12.780,42	114.831,22	26.818,78	40.754,32
III. Finanzanlagen	629.969,97	0,00	10.914,29	619.055,68	198.145,25	184.224,85	10.914,29	371.455,81	431.824,72	247.599,87
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	629.969,97	0,00	10.914,29	619.055,68	198.145,25	184.224,85	10.914,29	371.455,81	431.824,72	247.599,87
	<b>2.015.174,78</b>	<b>38.265,66</b>	<b>62.965,00</b>	<b>1.990.475,44</b>	<b>456.618,05</b>	<b>457.277,76</b>	<b>41.132,39</b>	<b>872.763,42</b>	<b>1.558.556,73</b>	<b>1.117.712,02</b>

**Umlaufvermögen****Vorräte****Waren**

Die Bewertung der Waren erfolgte mit dem letzten Einstandspreis bzw. mit einem Mittelwert der letzten Einstandspreise.

**Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**

Hinsichtlich der Fristigkeiten der Forderungen wird auf die Angabe in der Bilanz verwiesen.

**Nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksame Erträge:**

In den sonstigen Forderungen sind wesentliche Erträge in Höhe von EUR 729.660,89 (Vorjahr: EUR 369.881,09) enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden.

**Latente Steuerschulden und Steueransprüche**

Latente Steuerschulden und Steueransprüche werden auf Basis der erwarteten Steuersätze ermittelt, die im Zeitpunkt der Erfüllung der Steuerbelastung oder -entlastung voraussichtlich Geltung haben werden. Zwischen den unternehmensrechtlichen und steuerrechtlichen Wertansätzen bestehen folgende Unterschiedsbeträge bzw. Steuerlatenzen:

	Aktiv 31.12.2023	Passiv 31.12.2023	Aktiv 31.12.2022	Passiv 31.12.2022	Bewegungen 2023
Jubiläumsgeldrückstellung	57.114,76	0,00	41.774,92	0,00	15.339,84
Aktivposten PKW	0,00	0,00	22.338,53	0,00	-22.338,53
Anlagevermögen	8.291,36	0,00	52.670,83	0,00	-44.379,47
Beteiligungen	13.640,82	0,00	0,00	0,00	13.640,82
GEMA Rückstellung	4.718,61	0,00	0,00	0,00	4.718,61
<b>Summe aktive/passive Unterschiedsbeträge</b>	<b>83.765,55</b>	<b>0,00</b>	<b>116.784,28</b>	<b>0,00</b>	<b>-33.018,73</b>
Aktive (+) / passive (-) latente Steuerabgrenzung 23 %	19.266,08	0,00	26.860,38	0,00	-7.594,30
Veränderung Steuerlatenz	-7.594,30		0,00		-7.594,30

**Rückstellungen**

Zusammensetzung und Entwicklung der Rückstellungen:

	Stand 01.01.2023 EUR	Verwendung EUR	Auflösung EUR	Zuweisung EUR	Stand 31.12.2023 EUR
Steuerrückstellungen					
Rückstellung für KöSt	0,00	0,00	0,00	286.942,00	286.942,00
sonstige Rückstellungen					
Rückstellung für Prüfungs- kosten nu. Jahresabschluß	43.500,00	43.500,00	0,00	81.500,00	81.500,00
Rückstellung für Jubilä- umsgelder, Vergüt. Mitarb.	68.337,44	0,00	0,00	23.726,15	92.063,59
Rückstellung Urlaubsgeld/nicht konsumierte Urlaube	115.525,42	115.525,42	0,00	145.313,99	145.313,99
Rückstellung für Zeitguthaben	7.448,82	7.448,82	0,00	6.511,53	6.511,53
Prämienrückstellung	228.712,38	228.712,38	0,00	6.798,26	6.798,26
Rückstellungen Dienstfreis- tellungen	218.230,95	218.230,95	0,00	0,00	0,00
Sonstige Rückstellungen kurzfr.	259.059,72	99.153,53	20.165,09	310.006,47	449.747,57
Rückstellung Royalty Fee	0,00	0,00	0,00	60.256,49	60.256,49
	<u>940.814,73</u>	<u>712.571,10</u>	<u>20.165,09</u>	<u>634.112,89</u>	<u>842.191,43</u>
Summe Rückstellungen	<u>940.814,73</u>	<u>712.571,10</u>	<u>20.165,09</u>	<u>921.054,89</u>	<u>1.129.133,43</u>

Die sonstigen kurzfristige Rückstellungen setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2023 TEUR	31.12.2022 TEUR
Rückstellung für Rechtsstreitigkeiten	196	94
Rückstellung für Urhebervergütungen zur Musiknutzung (GEMA)	135	135
Rückstellung Vermittlungsprovisionen	16	0
Rückstellung noch nicht erhaltene ER	86	0
Sonstiges	17	30
Summe	<u>450</u>	<u>259</u>

Die Betriebsprüfung für den Zeitraum 2018-2020 wurde im Jahr 2024 abgeschlossen. Aufgrund der Feststellungen wurde eine Steuerrückstellung gebildet.

**Verbindlichkeiten**

Zur Fristigkeit der ausgewiesenen Verbindlichkeiten wird auf die Bilanz verwiesen. Die Verbindlichkeiten sind zur Gänze kurzfristig und haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

Die Summe der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren beträgt EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 0,00).

**Nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksame Aufwendungen:**

In den sonstigen Verbindlichkeiten sind wesentliche Aufwendungen in Höhe von EUR 978.240,97 (Vorjahr: EUR 709.314,82) enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden.

**Verpflichtungen aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen**

Zusammensetzung:

	des folgenden Geschäftsjahres EUR	der folgenden fünf Geschäftsjahre EUR
Verpflichtungen aus Leasingverträgen	0,00	0,00
<i>Vorjahr</i>	51.674,88	154.310,10
Verpflichtungen aus Mietverträgen	362.550,52	1.812.752,60
<i>Vorjahr</i>	255.638,90	1.278.194,60
<b>Gesamt</b>	<b>362.550,52</b>	<b>1.812.752,60</b>
<i>Vorjahr</i>	<i>307.313,80</i>	<i>1.432.504,70</i>

**2. Erläuterungen zur Gewinn und Verlustrechnung**

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt.

**Aufgliederung der Umsatzerlöse**

Eine Aufgliederung der Umsatzerlöse unterbleibt gemäß § 240 UGB, da dies nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung geeignet wäre, dem Unternehmen einen erheblichen Nachteil zuzufügen.

**3. Aufwendungen für den Abschlussprüfer**

Die auf das Geschäftsjahr entfallenden Aufwendungen für den Abschlussprüfer betragen EUR 30.000 (Vorjahr: EUR 23.500,00) und betreffen ausschließlich Prüfungsleistungen.

**4. Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen**

Die Position Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen beinhaltet Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen in Höhe von EUR 30.923,93 (Vorjahr: EUR 38.941,48).

**Steuern von Einkommen und vom Ertrag**

Die im Jahresabschluss ausgewiesenen Steuern vom Einkommen und vom Ertrag betreffen die latenten Steuern, sowie die Körperschaftsteuer aus dem laufenden Jahres.

**C. Sonstige Angaben****1. Organe und Arbeitnehmer der Gesellschaft**

An den Geschäftsführer wurden keine Vorschüsse und Kredite gewährt, ebenso wurden zugunsten des Geschäftsführers keine Haftungen eingegangen.

Im Geschäftsjahr waren folgende Personen als Geschäftsführer der GmbH tätig:

**Name**

Herr Peter Gruber vertritt die Gesellschaft als Geschäftsführer seit 19.07.2022.

Eine Aufschlüsselung gemäß § 239 Abs 1 Z 3 und 4 UGB unterbleibt, da sie weniger als drei Personen betrifft.

Die durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer während des Geschäftsjahrs, gegliedert nach Arbeitern und An-gestellten, betrug:

	2023	2022
Arbeiter	0	0
Angestellte	40	46
Gesamt	40	46

**2. Unternehmen, das den Konzernabschluss für den kleinsten Kreis von Unternehmen aufstellt**

Gemäß § 237 Abs. 1 Z 7 UGB wird wie folgt berichtet:

Die LYCONET MARKETING AGENCY LTD. (vormals: LYCONET HOLDINGS LIMITED, Sitz des Mutterunternehmens: London, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland) hält 100% der Anteile an der Lyconet Austria GmbH und gilt somit als Mutterunternehmen und verbundenes Unternehmen.

## 3. Angaben über Beteiligungen

<b>Firmenname</b>	<b>Firmensitz</b>
Lyconet Italia s.r.l.	Viale Del Lavoro 33 37036 S. Martino Buon Albergo
Lyconet México S.A. de C.V.	Insurgentes Sur 1524, Piso 10, Of. P0-01 C.P. 03940 México
Lyconet d.o.o. Beograd	Mihaila Pupina Boulevard no. 10 11070 Novi Beograd
Lyconet Marketing India Private Limited	A288, 1st Floor, Defence Colony 110020 New Delhi
Lyconet Philippines Inc.	10th Floor, Pacific Star Building, Senator Gil Puyat corner Makati Ave 1209 Makati City
Lyconet Greece M.I.K.E. Greece	Leoforos Thessaloniki 52 57019 Peraia
Lyconet Sweden AB	Sveavägen 166, vån. 5 113 46 Stockholm
Lyconet Malaysia Sdn. Bhd.	Level 36, Menara Maxis KLCC 50088 Kuala Lumpur
Lyconet Network Marketing Brasil LTDA.	Alameda Grajaú, 219, conjuntos 30A, 30B, 31A e 31D, 06454-050 Barueri, São Paulo
Lyconet Macedonia DOOEL Skopje	Partizanski Odredi 14 1/1 1000 Skopje
Lyconet Columbia S.A.S.	Calle 93 B No. 12-48 Of. 308. Ed. Futura Bogotá, Colombia
Lyconet New Zealand Ltd	PO Box 302-258, North Harbour 0751 Auckland
Lyconet (Thailand) Co., LTD	29th Floor, No. 999/9 Rama 1 Road, Pathumwan 10330
Lyconet South Africa (PTY) LTD	First Floor, Building 29, The Woodlands Office Park 2191 Johannesburg
Lyconet Australia PTY LTD	Level 12 2/222 Pitt Street 2000 Sydney
Lyconet Hong Kong Limited	Suites 2607-12, 26th Floor, Tower 2 2607 The Gateway
Lyconet Canada Inc.	6-130 Hollidge Blvd, Unit 305 L4G 3Z9 Aurora, Ontario
Lyconet America Inc.	11110 W Oakland Park Blvd. Suite 275 FL 33301 Sunrise
Lyconet d.o.o. Sarajevo	Maršala Tita broj 28 71000 Sarajevo
Lyconet Marketing Management - L.L.C	Emaar Business Park, Building No. 4 Dubai

Die Angabe zum Eigenkapital sowie zum Vorjahresergebnis führen zu einem erheblichen Nachteil für die Gesellschaften sowie deren Tochterunternehmen und werden aus diesem Grund gemäß § 242 Abs 3 UGB nicht angeführt.

#### 4. Geschäfte mit nahe stehenden Unternehmen und Personen

Gemäß § 238 Abs.1 Z 12 UGB wird wie folgt berichtet:

Im Geschäftsjahr - als auch im Vorjahr - hat die Gesellschaft mit nahestehenden Unternehmen und Personen keine Geschäfte getätigt, welche wesentlich waren und unter marktunüblichen Bedingungen abgeschlossen worden sind.

#### 5. Ergebnisverwendung

Die Geschäftsführung schlägt vor, den Bilanzgewinn 2023 in Höhe von EUR 58.934,95 auf neue Rechnung vorzutragen.

#### 6. Wesentliche Unsicherheiten in Bezug auf die Unternehmensfortführung:

Wesentlichen Unsicherheiten in Bezug auf die Unternehmensfortführung liegen in der notwendigen Umsetzung einer durch die Geschäftsführung erarbeiteten Mittelfristplanung und der erfolgreichen Eintreibung von Forderungen.

Es liegt eine Mittelfristplanung vom 3.1.2024 für die Jahre 2024 (Primärprognose) und 2025-2026 (Sekundärprognose) sowie ein Soll-Ist Vergleich per 30.11.2023 vom 22.12.2023 vor. Die Mittelfristplanungen wurden nach Abwägung aller Chancen und Risiken und nach bestem Wissen und Gewissen der aktuellen und prognostizierten Marktlage erstellt und können als weitgehend vorsichtig und realistisch angesehen werden.

Die Annahmen für die Primärprognose (2024) und Sekundärprognose (2025-2026) basieren auf vorsichtigen Wachstumsprognosen aber auch gestiegenen Verkaufspreisen bei den Kooperationspartnern der Lyconet Austria GmbH aufgrund der hohen Inflation. Auch die unsichere geopolitische Situation in Europa und Nahost wurden in den Prognosen für den Zeitraum der Mittelfristplanung miteinbezogen. Mit der Umsetzung der neuen strategischen Ausrichtung der Kundengewinnung auf Seiten der myWorld und Akquirierung von Marketern auf Seiten von Lyconet wird trotz der geopolitischen Unsicherheit sowie der hohen Inflation ein deutliches Wachstum im Jahr 2024 gefolgt von weiteren Steigerungen des Vermittlungsumsatzes in den Folgejahren ausgegangen.

Die Steigerung der Personalkosten im Jahr 2024 ist einerseits auf die hohe tarifliche Erhöhung zurückzuführen, andererseits werden im Service Bereich noch einige Mitarbeiter benötigt, welche in der 1. Jahreshälfte 2024 aufgenommen wurden. Dafür konnten aber die Kosten der CostPlusGesellschaften deutlich reduziert werden. Weiters wird mittel- bis langfristig die Konzernstruktur neu ausgerichtet, sodass nur noch wenige Tochtergesellschaften verbleiben werden.

Die Gesellschaft weist darüber hinaus zum 31.12.2023 noch einen relativ hohen Stand an offenen Forderungen und an noch nicht abgerechneten Leistungen aus. Die Einbringlichkeit dieser Forderungen und der noch nicht abgerechneten Leistungen hat wesentlichen Einfluss auf die Liquiditätssituation der Gesellschaft. In 2023 konnten durch Kompensationen sowohl der Stand der Forderungen als auch der Verbindlichkeiten massiv reduziert werden. Dennoch kommt es noch zu Rückständen bei den Zahlungen der Forderungen was weiterhin zu Zahlungsstockungen bei offenen Verbindlichkeiten führt.

Bei Umsetzung der Mittelfristplanung liegt aus Sicht der Geschäftsführung ein adäquater Risikopuffer vor, sodass die Lyconet Austria GmbH zu jedem Zeitpunkt ihren vorhandenen und zukünftigen Verpflichtungen mit überwiegender Wahrscheinlichkeit nachkommen kann. Die Geschäftsführung geht im Zeitpunkt der Aufstellung des Jahresabschlusses aufgrund von Eintreibungsmaßnahmen weiterhin von der Werthaltigkeit der Forderungen aus.

Zusammenfassend ist festzuhalten, dass trotz der globalen Krisen und dem damit verbundenen Einfluss auf das Konsumverhalten und somit einem schwierigen Marktumfeld von der Unternehmensfortführung aus Sicht der Geschäftsführung weiterhin ausgegangen wird.

Lyconet Austria GmbH

Anhang  
zur Bilanz zum 31.12.2023

Sicht der Geschäftsführung weiterhin ausgegangen wird.

#### 7. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Folgende wesentliche Ereignisse sind nach dem Abschlussstichtag eingetreten, die weder in der Bilanz noch in der Gewinn- und Verlustrechnung berücksichtigt sind:

Von der Lyconet Austria GmbH wird weiterhin die Krise zwischen Russland und der Ukraine und der Konflikt - im nahen Osten beobachtet und deren Auswirkungen auf die Geschäftstätigkeit und die Vermögenswerte der Gesellschaft regelmäßig überprüft. Aus heutiger Sicht schlagen sich die Auswirkungen des Krieges in der Ukraine negativ auf den Konsum der Haushalte und Ausgaben der Unternehmen und damit auch auf die Provisionsvergütungen der Lyconet Austria GmbH nieder.

Graz, 13. Jänner 2025



Unterschrift des Geschäftsführers Peter Gruber